

# **Meckerforum, hier darf alles rein, was doof ist**

**Beitrag von „Schmidt“ vom 31. Juli 2025 11:32**

## Zitat von chilipaprika

Meine Vermutung:

- Frauen werden oft angegriffen, WEIL sie Frauen sind.
- Männer werden eher aus anderen Gründen angegriffen.

Frauen werden genauso oft oder selten aufgrund ihres Geschlechts angegriffen, wie Männer.

Auch bei "Femiziden" ist das framing falsch. Da geht niemand rum und greift irgendwem an, nur, weil sie eine Frau ist. Es ist in der Regel die Expartnerin, die angegriffen wird, weil der Typ sich in seiner Ehre verletzt fühlt oder Besitzansprüche hat. Das ist wirrer Mist, den diese Typen denken, die konkrete Frau wird aber nicht aufgrund ihres Geschlechts Opfer, sondern aufgrund der fehlgeleiteten Vorstellung des Täters.

Bei Vergewaltigungen werden Frauen häufig angegriffen, weil sie Frauen sind und es dem Täter nicht um eine konkrete Person geht. Das ist aber auch nicht immer der Fall. Die meisten Vergewaltigungen finden in den eigenen vier Wänden statt. Da geht es den Tätern dann in der Regel darum, Macht über eine bestimmte Person auszuüben, nicht darum, irgendeine Frau anzugreifen. So, wie bspw. auch bei Männern, die andere Männer vergewaltigen.